

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 43 / 10. Juni 2024

„Bio kann jeder“ setzt Zeichen für nachhaltige Gesundheitsbildung

Die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. blickt auf eine erfolgreiche Förderphase 2020-2024 des Projekts „Bio kann jeder“ zurück. Im Rahmen der seit 2004 laufenden Informationskampagne zur Förderung von Bio-Lebensmitteln in der KiTa- und Schulverpflegung wurden in der aktuellen Phase insgesamt zehn Workshops mit 152 Teilnehmenden durchgeführt. Besonders erfreulich war das große Interesse von Kindertagesstätten und Horten, die mit 101 Teilnehmenden den größten Teilnehmerkreis stellten. Diese Einrichtungen spielen neben dem Elternhaus eine wichtige Rolle bei der Ernährungserziehung von Kindern.

Die erfolgreiche Durchführung der Workshops zeigt, wie groß das Interesse von Verpflegungsverantwortlichen an nachhaltiger Ernährung ist. Praxisnahe Tipps zur Verpflegung im Allgemeinen und zum Einsatz von Bio-Lebensmitteln in Kita und Schule leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft.

Besondere Höhepunkte der aktuellen Förderphase waren die Präsenz-Veranstaltungen mit Besuchen des Ökogartens Quedlinburg, eines Permakulturhofs bei Biophilja in Halle und des Eifelhofs Polzin in Sandbeiendorf sowie das Kochen in der Biogarten-Küche in Quetzdölsdorf. Thematisch konzentrierten sich die Workshops auf Ernährungsbildung, Hülsenfrüchte und Alte Gemüsesorten. Speziell für Träger wurden Online-Workshops zum Thema Nachhaltige Beschaffung angeboten.

Bio-Lebensmittel sind aus verschiedenen Gründen von großer Bedeutung für die Ernährung. Sie werden ohne den Einsatz synthetischer Pestizide und Kunstdünger angebaut, was die Belastung der Umwelt reduziert und die Biodiversität fördert. Dies ist besonders wichtig für die langfristige Sicherung der Nahrungsmittelproduktion und die Gesundheit zukünftiger Generationen.

„Mit den durchgeführten Workshops konnten wir einen wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Qualitätsentwicklung von KiTa- und Schulverpflegung in Sachsen-Anhalt leisten. Besonders die hohe Beteiligung von Kitas zeigt den Bedarf und das Interesse an unseren Angeboten. Dass es einen langen Atem braucht, um das Thema Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Kitas und Schulen dauerhaft zu etablieren und weiter voranzubringen, zeigt die mittlerweile 20-jährige Laufzeit der Kampagne“, resümiert Anja Danneberg von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Anja Danneberg, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

BU-Vorschlag: Auf der Apfelwiese konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Apfelsorten kennenlernen. Foto: LVG

Das beigefügte Bild kann im Zusammenhang mit der Berichterstattung dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.